

Marbach, 09.09.2021

Brief zum Schuljahresstart 2021/22

- Ausblick auf das Schuljahr 2021/22:
Jahresprogramm, Schulleben
- Neue Klassen
- Neue Kolleginnen und Kollegen
- Ankommen und Förderung
- Stundenpläne
- Regelungen und Vorkehrungen:
Bewährtes und Neuerungen

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Kolleginnen und Kollegen,

ich hoffe, dass Sie und ihr trotz zeitweise suboptimalen Wetterbedingungen schöne und erholsame Sommerferien- bzw. -urlaubstage genießen und die Akkus nach dem zehrenden vergangenen Schuljahr wieder aufladen konnten / konntet.

Nun sind wir schon wieder kurz vor Beginn des neuen Schuljahres, hier einige wichtige Informationen zum Auftakt: Zunächst möchte ich allen Teilnehmer*innen, Lehrkräften und Schüler-Tutor*innen der Sommerschule bzw. der Lernbrücken größten Respekt für ihre Lern- und Arbeitsdisziplin aussprechen und mich vor allem bei Herrn Merz, Frau Müller und Frau Saffert für ihren Organisationseinsatz bedanken. Dank des großen Engagements aller Beteiligten, allen voran unseren Schüler*innen, war unser Sommerprogramm ein großer Erfolg und konnte vielen die nötige Sicherheit für den Einstieg vermitteln.

Nun zum **Ausblick** auf das neue Schuljahr 2021/22: Nachdem wir im letzten Jahr erhebliche Einschnitte in unser Schulleben hinnehmen mussten, planen wir für den Neustart in Übereinstimmung mit den aktuellen Verordnungen des Kultusministeriums, sowohl unser AG-Programm als auch Exkursionen, Studien- und Schullandheimfahrten wieder aufzunehmen. Auch wenn wir „nur“ inländische Fahrten unternehmen und damit unsere zahlreichen Auslandskontakte noch nicht in gewünschter Weise pflegen können, freuen wir uns doch darüber, dass voraussichtlich nicht noch ein weiterer Jahrgang auf wichtige außerschulische Highlights verzichten muss. Bei alledem bleiben wir natürlich vorsichtig, und es ist auch nicht ausgeschlossen, dass sich die Pandemielage wieder dahingehend entwickelt, dass wir einige Streichungen vornehmen müssen. Dennoch gehen wir das neue Jahr optimistisch und voller Ideen für außerunterrichtliche Aktivitäten und Projekte an: So reisen unsere Musiker gleich zu Schuljahresbeginn zur Probe nach Ochsenhausen, um musikalische Veranstaltungen vorzubereiten, auf die wir uns bereits jetzt freuen, unsere IFC-Klassen 10 werden mit den neuen Gastschüler*innen in der zweiten Woche nach Berlin fahren und auch Wahlkampf spielt sich direkt am FSG ab, indem wir am 22.09. eine Podiumsdiskussion, organisiert von der Kursstufe für die Kursstufe, erleben dürfen. Diesen ereignisreichen

Auftakt werden wir hoffentlich weiterführen und durch viele weitere Veranstaltungen noch toppen können.

Auch in unterrichtlicher Hinsicht beginnt für viele Klassenstufen ein neuer Abschnitt: Zunächst einmal freuen wir uns auf unsere neuen 5er, die wir am Montag, 13. und am Dienstag, 14. September in der Stadthalle bei uns begrüßen dürfen.

Einen Neuanfang machen auch unsere 7er G9, unsere 8er und 10er, nicht nur im Hinblick auf zweite Fremdsprache und Profile, sondern vor allem durch **neue Klassen**, denen viele noch mit gemischten Gefühlen entgegensehen. Wir sind uns aber sicher, dass sich schon bald alle in ihren neuen Konstellationen wohl fühlen werden, schließlich ist dies auch immer eine Chance, neue Kontakte zu knüpfen und Freundschaften zu schließen, wobei die alten ja keineswegs aus der Welt sind, sondern immer noch alle am FSG. Daher ist es vor allem wichtig, dass erst einmal alle konstruktiv versuchen, sich in ihren neuen Klassen einzuleben, ehe Wechselwünsche geäußert werden und eine ablehnende Haltung entsteht. Wir hätten den Betroffenen die Neuzusammensetzung gerne erspart, doch bringt die Notwendigkeit umfangreicher Koppelungen eine Starrheit, die sich äußerst negativ auf die Stundenpläne unserer Klassen auswirkt. Zudem ist es pandemiebedingt risikoreich, allzu viele Klassen zu koppeln und damit eine große Anzahl an Schülergruppen durchzumischen. Die **Klassenlisten** für alle neu zusammengesetzten Stufen hängen seit Dienstag, 07. September, im Foyer der Schule aus. Unsere neuen 5er erfahren die Zusammensetzung „live“ bei der Einschulung. Aus Datenschutzgründen müssen wir darauf hinweisen, dass Abfotografieren bzw. Weiterleiten der Listen nicht gestattet ist.

Auch im Lehrerkollegium beginnt für einige Kräfte ein neuer Abschnitt: Einige haben uns wie berichtet verlassen, nun freuen wir uns, wieder die notwendige Verstärkung an Bord zu bekommen: Wir dürfen zum neuen Schuljahr Herrn Beyer (Bio /S), Frau Frank (Franz/S), Frau Grewal (Bio/Ch/Eth), Herrn Herzel (Geo /S), Herrn Kaufmann (GK/Wi/S), Herrn Konzelmann (D/Ch), Frau Schmieder (D/KRel), Frau Schuler (Bio/S), Herr Straub (G/GK/Wi), Herrn Widmann (GK/Wi/Geo/S), Frau Wittwer (BK/E) und Frau Wunsch (Bio/E) herzlich bei uns begrüßen. Außerdem freuen wir uns, Herrn Klug (E/EvRel) nach seiner Auslandszeit wieder am FSG willkommen zu heißen und Frau Moll (BK/IMG) an der Schule behalten zu können. Allen Kolleg*innen wünschen wir einen erfolgreichen (Wieder-)Einstieg!

Um das „Kennenlernen“ zu erleichtern, planen wir gleich am Dienstag, 28.09., einen **Aktionstag** für alle Klassen 5-10, zumal auch die nicht neu zusammengesetzten Stufen aufgrund der langen coronabedingten „Schulabstinenz“ einen großen Aufholbedarf an Klassenaktivitäten haben. An oberster Stelle steht für uns in der ersten Zeit, ein positives Ankommen zu gewährleisten, damit die lange vermisste Freude an der Schule wieder aufkeimen kann und uns hoffentlich auch durch die anstrengendere Zeit der anstehenden Klassenarbeiten trägt. Wie im letzten Jahr werden wir ausgehend von einer anfänglichen Lerndiagnosephase die ersten Leistungsmessungen bereits vor den Herbstferien vornehmen, damit wir ein gesichertes Bild darüber haben, was unsere Schüler*innen können und wo sie noch Unterstützung benötigen. In unseren pädagogischen Konferenzen werden wir dieses Bild zusammenführen und beraten, wo über unsere anfänglichen Intensivierungsmaßnahmen hinaus weitere Programme erforderlich sind. Gleich zu Beginn stellen wir zielgerichtet Förderstunden für Klassen bereit, in denen es fachspezifische Schwierigkeiten gibt. In diesen Klassen werden zusätzliche Lehrkräfte im Rahmen des Unterrichts binnendifferenzierend wirken und Lücken ausgleichen. Darüber hinaus haben wir insbesondere den Einstieg in Klasse 5 und

den Übergang in die Oberstufe im Blick, wo wir für die gesamte Stufe Zusatzstunden vorsehen (Klasse 5 und 6 Deutsch, Klasse 10 Deutsch / Mathematik).

Die **Stundenpläne** werden wir gegen Ende der Woche über die Homepage veröffentlichen, der Ablauf des ersten Schultags ist bereits online. Weitere Informationen während des Schuljahres werden wir wie üblich sowohl über den Elternverteiler weiterleiten als auch über die Homepage zur Kenntnis bringen, sodass Sie immer auf dem aktuellen Stand sind.

Während es im Hinblick auf die **Corona-Regeln** vorerst bei wöchentlichen Testungen sowie der Maskenpflicht bleibt, wobei die Tests auf drei erhöht werden und die Maskenpflicht auch wieder für die Unterrichtsräume gilt, und auch unsere sonstigen Regelungen im Schulhaus und auf dem Schulgelände weitgehend analog zum letzten Schuljahr gehandhabt werden, ist mit der neuen Corona-Verordnung Schule an zwei Stellen eine grundlegende Änderung vorgenommen worden:

- 1) Alle inzidenzbasierten Regelungen zu Einschränkungen im Unterricht bzw. zum Übergang zu Wechsel- bzw. Fernunterricht fallen weg, sodass unabhängig von den Corona-Fallzahlen der Präsenzbetrieb aufrechterhalten werden soll.
- 2) Bei einem positiven PCR-Testergebnis in einer Klasse folgt nicht mehr automatisch eine Quarantänemaßnahme für unmittelbare Kontaktpersonen, stattdessen wird die gesamte Klasse bzw. Lerngruppe, in welcher der Fall aufgetreten ist, eine Woche lang täglich getestet, nimmt also weiterhin vollzählig am Unterricht teil.

Alle weiteren wichtigen Informationen zu den Schutzmaßnahmen und Regelungen zum Schulbesuch sind aus unserem überarbeiteten **Hygienekonzept** im Anhang der Mailversion dieses Briefes bzw. auf der Homepage ersichtlich. Wichtig ist, dass Sie die wichtigsten Regeln vor Schulstart mit Ihren Kindern zusammen durchsprechen und zur Kenntnis nehmen. Auch die Klassenlehrkräfte werden die Regelungen mit ihren Schüler*innen thematisieren.

Hinsichtlich Raumlufthygiene sind wir in der glücklichen Lage, dass die Mehrzahl unserer Räume bereits mit fest verbauten Lüftungsanlagen bzw. mit CO₂-Messgeräten ausgestattet ist. Bei den meisten anderen bestehen gute Voraussetzungen der Raumlufturnwälzung über die bereits etablierten Lüftzyklen. Bei wenigen Räumen ist aus unserer Sicht nur eine eingeschränkte Lüftungsmöglichkeit gegeben, sodass wir für diese in Absprache mit der Stadt und unseren Nachbarschulen die Anschaffung mobiler Luftreinigungsgeräte anstreben.

Schon im Elternbrief vor den Ferien haben wir auf die **Impfkampagne** der Landesregierung und die Aktionen in der letzten Ferienwoche hingewiesen, wobei es für uns als Schule unmöglich und nicht sinnvoll ist, Angebote direkt vor Ort einzurichten. Schon aus organisatorischen Gründen könnten wir dies bei der Größe unserer Schule nicht bewältigen, außerdem handelt es sich hierbei um einen Bereich, der nach unserer Auffassung in der Verantwortung der Eltern bleiben sollte. Selbstverständlich unterstützen wir die Impfungen als wichtige Maßnahme zur langfristigen Sicherung des Präsenzunterrichts und stellen unsere Schüler*innen zur Wahrnehmung von Terminen gerne frei. Auch möchte ich an dieser Stelle darauf hinweisen, dass es derzeit eine Fülle von niederschweligen Möglichkeiten gibt, eine Impfung zu erhalten.

Nun sind wir optimistisch, dass wir das neue Schuljahr gut vorbereitet und gerüstet angehen können, und freuen uns auf unsere Schülerinnen und Schüler. Sollten Ihnen in

der ersten Woche Problembereiche auffallen, sind wir für konstruktive Rückmeldungen dankbar.

Ihnen und Ihren Kindern wünschen wir einen positiven und erfolgreichen Start in das neue Schuljahr.

Ihr Volker Müller mit dem ganzen FSG-Team